

כי מציון תצא תורה ודבר ה׳ מירושלים

Der Wochenabschnitt
WaJeze

פרשת השבוע
וַיֵּצֵא



WaJeze - Die Symbolik der Leiter

Unsere Paraschah[1] [פָּרָשָׁה - Wochenabschnitt] heißt WaJeze [וַיֵּצֵא], also „Jakob ging“ (von Beer Schewa nach Charan). Unter anderem geht es um die erste romantische Liebe der Torah[2] und natürlich um Träume und Gebete[3].

- Was hat es mit der Leiter auf sich, von der Jakob träumt, dass Engel auf und ab gehen?
- Haben Engel nicht Flügel?
- Und was symbolisiert diese Leiter?

Die Leiter

וַיַּחֲלֹם וְהִנֵּה סֻלָּם מֻצָּב אַרְצָה וְרֹאשׁוֹ מַגִּיעַ הַשָּׁמָיְמָה
וְהִנֵּה מַלְאֲכֵי אֱלֹהִים עֹלִים וְיֹרְדִים בּוֹ׃

(בראשית כ״ח י״ב)

Da träumte er und siehe, eine Leiter war gestellt auf die Erde und die Spitze reichte an den Himmel und siehe, Engel Gottes stiegen auf und ab an ihr.

(B‘reschit, Genesis, 1. Buch Mose, 28: 12)

[1] https://moadim.com/Begriffe/Begriff-Paraschah.html
[2] https://moadim.com/5785-Paraschat-HaSchawua/Deutsch/WaJeze.html
[3] https://moadim.com/5786-Paraschat-HaSchawua/Deutsch/WaJeze.html

Das ist die wohl berühmteste Leiter der Geschichte, die Leiter von Jakobs Traum.

Jetzt könnte man naiv die Frage stellen: Warum brauchen Engel überhaupt eine Leiter? Haben sie nicht Flügel?

Die Antwort auf diese Frage vermittelt eine sehr schöne Botschaft:

Um in den Himmel aufzusteigen, braucht man nicht zwangsläufig Flügel.

Statt waghalsiger Sprünge gibt es eine Leiter – einen geistigen Weg, den man Schritt für Schritt zurücklegen kann, Sprosse für Sprosse. Der Pfad in den Himmel ist ein allmählicher, methodischer und durchaus bewältigbarer Weg.

In anderen Worten müssen wir uns nicht von einem Moment auf den Nächsten 180 Grad wenden, um uns zu verbessern, sondern können - und sollen! - das schrittweise tun. Das garantiert auch, dass wir uns es nicht anders überlegen, wie das bei Menschen, die eine radikale Änderung ihres Lebens in kürzester Zeit machen, oft der Fall ist. Stattdessen gilt: Steter Tropfen höhlt den Stein.

Wichtig ist NICHT die Geschwindigkeit der Verbesserung des Charakters, sondern die Entscheidung, den ersten Schritt zu tun - und danach den zweiten, dritten usw. So wie ein Sprichwort sagt: „Auch eine Reise von tausenden von Meilen beginnt mit einem kleinen Schritt."

Auch wichtig ist, in die richtige Richtung zu gehen. So las ich einmal folgende Geschichte:

> Ein Lehrer fragte seine Schüler über diese Paraschah: Welche Engel näherten sich den Himmel? Als die Schüler antworteten, „natürlich die, die höher auf der Leiter standen", da entgegnete er: „Falsch! Es waren die, die nach oben gingen! Die, die höher auf der Leiter standen, aber nach unten gingen, entfernten sich vom Himmel."

Diese Ausgabe wird von https://moadim.com veröffentlicht
Weitere Blätter können unter https://moadim.com/PDF-Archives.html heruntergeladen werden
Wochenabschnitt umsonst abonnieren -
Namen und E-Mail-Adresse an: abonnieren-wa@moadim.com senden.

שַׁבַּת שָׁלוֹם וּמְבֹרָךְ

Schabbat Schalom uM'worach

Ein friedlicher und gesegneter Schabbat

Benjamin Rosendahl

10. Kisslew 5787, 20. November 2026

Die Gedanken zum Wochenabschnitt wurden von Uwe Hartmann, Autor von Kabbala 2023, gesponsert.

(Anfragen zum Buch: buch@kabbala2023.de)

Möchten Sie diese Publikation einer Simchah [שִׂמְחָה – Feier], einem Geburtstag, Jahrestag [יאָרצַייט] oder einfach, um „Danke“ zu sagen, widmen?

Oder werben Sie für ihr Unternehmen, es wird weltweit gesehen.

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf.

info@moadim.com

Diese Ausgabe wird von https://moadim.com veröffentlicht
Weitere Blätter können unter https://moadim.com/PDF-Archives.html heruntergeladen werden
Wochenabschnitt umsonst abonnieren -
Namen und E-Mail-Adresse an: abonnieren-wa@moadim.com senden.